

Frühjahrsputz beim OGV

Zotzenbach. Der Obst- und Gartenbauverein (OGV) Zotzenbach lädt seine Mitglieder zum Frühjahrsputz auf dem Vereinsgelände am Samstag, 15. Februar, ab 9 Uhr ein. Dazu schreiben die Verantwortlichen: „Nach getaner Arbeit dürfen sich alle Helfer über einen kleinen Imbiss freuen.“ Außerdem weist der Vorstand auf die Jahreshauptversammlung hin, die am Samstag, 22. Februar, um 19 Uhr im Feuerwehrheim stattfindet. Über die neue Homepage lassen sich alle Termine, Neuigkeiten und Wissenswertes abrufen: www.OGV-Zotzenbach.de

IN KÜRZE

Förderverein tagt

Mörlenbach. Am Donnerstag, 27. Februar, tagt ab 19 Uhr der Förderverein der Mörlenbacher Kindergärten im Restaurant „Hangs Garten“.

Zu schade zum Wegwerfen

Behinderten-Selbsthilfe: Repair-Café geplant.



Jetzt werden freiwillige Reparateure gesucht. Archivbild: Fritz Kopetzky

Rimbach. Die „Behinderten Selbsthilfe“ Rimbach plant die Einrichtung eines Repair-Cafés in ihrer Begegnungsstätte. Das teilen die Verantwortlichen mit und schreiben: „Hier soll Bürgern eine Anlaufstelle zur Verfügung stehen, wo defekte Geräte oder Haushaltsartikel von ehrenamtlich tätigen Mitarbeitern wieder flott gemacht werden.“

Handwerklich Begabte gesucht

Egal, ob der Staubsauger nicht mehr saugt, der Laubbläser nicht mehr bläst oder die elektrische Zahnbürs-

te nicht mehr putzt – wenn möglich, sorgen Spezialisten unentgeltlich dafür, dass die defekten Geräte wieder funktionstüchtig die „Werkstatt“ verlassen. Die Wartezeit, bis die Geräte wieder voll einsetzbar sind, können sich die Besucher derweil bei Kaffee und Kuchen sowie einem Plausch mit Gleichgesinnten verkürzen. Damit dies und noch einiges mehr zukünftig möglich wird, werden zunächst handwerklich begabte Bürger gesucht, die bereit sind, einige Stunden ihrer wertvollen Zeit zu investieren. Wie oft der Service angeboten wird – eventuell alle drei Monate – ist noch unklar und bedarf weiterer Planung.

Die Räumlichkeiten stehen bereits zur Verfügung, nun geht es um die Suche nach zukünftigen „Reparateuren“.



Interessierte können sich per E-Mail an hans.hoelzel@gmx.de oder telefonisch unter 06164/913273 melden.

„einschätzen“, erklärt Rölller. Die Anzahl der Sitzungen variiert: „Manche Paare brauchen nur zwei, andere bis zu sieben, bis es wieder harmonisiert.“

Großes Konfliktpotenzial

Durch den Alltagsstress haben schon kleine Meinungsverschiedenheiten das Potenzial, zu ausufernden Streitigkeiten zu werden. „Schon die nicht zugeschraubte Zahnpastatube kann einen handfesten Konflikt auslösen“, erklärt die Sexual- und Paartherapeutin. „Vielleicht hat eine Person ihren Partner schon zehn Mal darauf hingewiesen, aber es hat sich nichts geändert.“

Doch es geht dabei um mehr als Zahnhygiene – solche Kleinigkeiten sind oft nur Stellvertreter für tiefere

Deutschland

50 bis 2023 in Deutschland. Ab 2018 werden in Geschlechts berücksichtigt.



Probleme. „Wenn man ignoriert wird, denke ich: Meine Bedürfnisse zählen nicht. Ich habe es so oft gesagt – und es ist doch egal“, führt Rölller weiter aus. Wenn dieses Gefühl entsteht, dass der andere sich nicht wirklich für einen interessiert, ist das ein deutliches Warnsignal. Denn wachsende Distanz gefährdet die Beziehung. „Viele äußern ihre Wünsche nicht, sondern setzen sie stillschweigend voraus“, sagt Rölller. Ein klassisches Beispiel: Eine Frau möchte Blumen zum Valentinstag, bekommt keine – und ist enttäuscht. „Statt zu sagen, was sie sich wünscht, erwartet sie, dass ihr Partner es von selbst weiß.“

Doch nicht nur die emotionale Entfremdung ist ein Problem – auch die körperliche Nähe leide unter ungelösten Konflikten. „Dass Menschen keinen Sex mehr miteinander haben, liegt in den meisten Fällen an der dynamischen Entwicklung der Partnerschaft“, erklärt Rölller. Bevor sie diese Themen in der Therapie intensiv behandelt, schließt sie medizinische Ursachen für Libidoverlust aus: „Meine Patienten schicke ich deswegen zuerst zum Arzt.“

Allerdings kann auch eine Therapie nicht jede Beziehung retten. Das entmutigt Rölller jedoch nicht: „Als Paartherapeutin darf ich das Ende einer Beziehung nicht fürchten. Eine

einer Länge von 6:30 das Bett zu beziehen und die Wäsche farblich zu sortieren. Beim kürzesten jemals aufgenommenen Song aller Zeiten, laut Google „You Suffer“ von der Heavy-Metal-Band „Napalm Death“, hat man gerade mal 1,3 Sekunden Zeit – nach der „Ein-Song-Regel“ schafft man es in dieser Zeit gerade so, eine offenstehende Tür mit Schma- ckes zu schließen. Den inoffiziellen Rekord für den längsten Song der Welt hält „Subterranea“ von Thom Yorke, der für eine Kunstaussstellung entstanden sein soll: In sage und schreibe 18 Tagen könnte man nicht nur seine Wohnung, sondern vielleicht sogar sein ganzes Leben aufräumen. *awe*

ODENWÄLDER ZEITUNG

Verleger Heinrich Diesbach († 2010)

Verlag:

DiesbachMedien GmbH, Friedrichstraße 24,
69469 Weinheim, Tel. 06201/81100, Fax 81179

Herausgeber:

Dr. Volker Diesbach

Geschäftsführung:

Nicolas Diesbach

Redaktionsleitung:

Carsten Propp

Chef vom Dienst (CvD): Iris Kleefoot

Politik: Madeleine Bierlein

Wirtschaft: Bettina Eschbacher

Leserservice 81333

..... 81144